



DIGITAL WORKFLOWS BY SENNHEISER

So sparen Sie Zeit, Kosten und Ärger
mit softwaregestützten Workflows

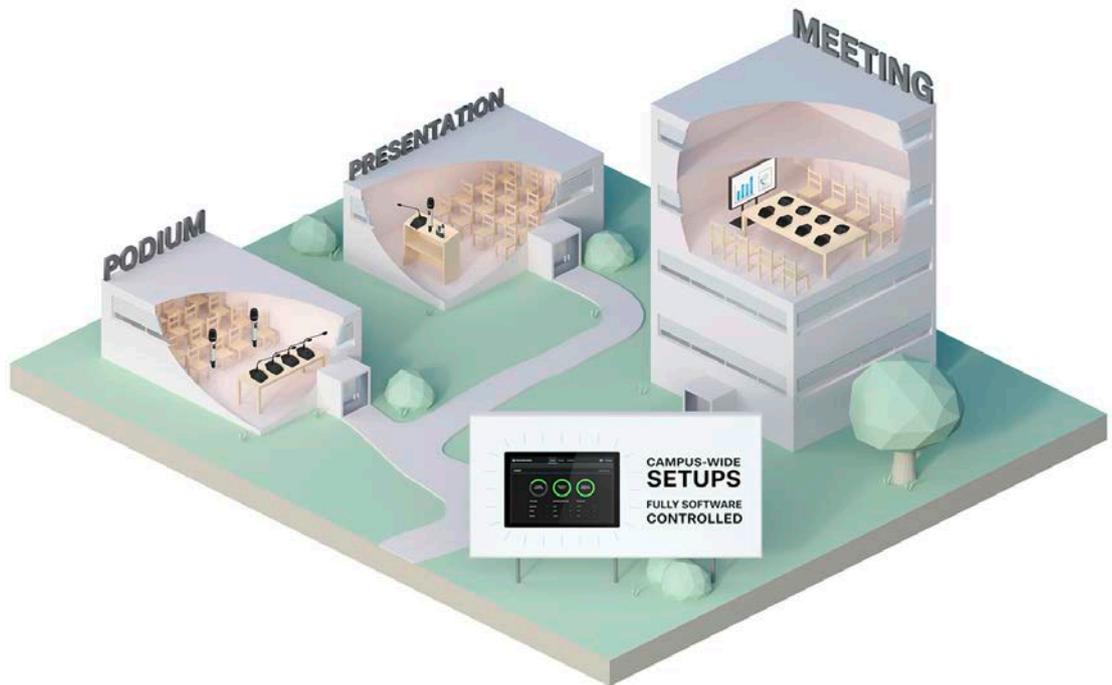


Inhaltsverzeichnis

So sparen Sie Zeit, Kosten und Ärger mit softwaregestützten Workflows von Sennheiser	3
Definition: Was ist ein digitaler Workflow?	4
Sennheiser Control Cockpit: Alles unter Kontrolle	4
Drei bemerkenswerte digitale Workflows, die das Tagesgeschäft neu definieren.	5
1. Digitales Batteriemangement: So überprüfen Sie den Batteriestatus.	5
2. Standortbasiertes Management: So unterstützen Sie Benutzer in ihrer aktuellen Position.	6
3. Auf dem neuesten Stand bleiben: So profitieren Sie schnell von Updates.	7
Digital Workflows by Sennheiser	8
Die Vorteile digitaler Workflows	9
Netzwerkanforderungen: Was brauchen Sie für Digital Workflows by Sennheiser? ...	10
Sennheiser Control Cockpit herunterladen	10



So sparen Sie Zeit, Kosten und Ärger mit softwaregestützten Workflows von Sennheiser



Digitale Workflows sind nach der Digitalisierung von AV-Geräten der nächste logische Schritt, der zu einer weitgehenden Verschmelzung von IT und AV geführt hat. Hierbei werden nicht nur Workflows – wie die Überprüfung des Batteriestatus von Mikrofonen – in die digitale Domäne übernommen. Es werden neue Wege der Produktinteraktion geschaffen. Dies eröffnet zahlreiche Vorteile bei der täglichen Interaktion zwischen Menschen und Geräten.

Der Trend zur Produktstandardisierung in großen IT-basierten Audio-Setups erfordert ein zentrales Softwaremanagement-Tool mit globalem Zugang, das die einfache Bedienung komplexer Systeme mit zahlreichen Mikrofonen ermöglicht. Digitale Workflows von Sennheiser sind für standortbasierte Prozesse zur Überwachung, Steuerung und Wartung optimiert. Darüber hinaus bieten sie eine breite Palette von Support-Funktionen.

Die Kombination aus automatischen Benachrichtigungen, der Anzeige von Statusinformationen und der Möglichkeit, Verantwortlichkeiten zu teilen und Aufgaben zu delegieren, macht kostspielige, zeit- und nervenaufreibende Verfahren obsolet, die mit früheren analogen Workflows verbunden sind.

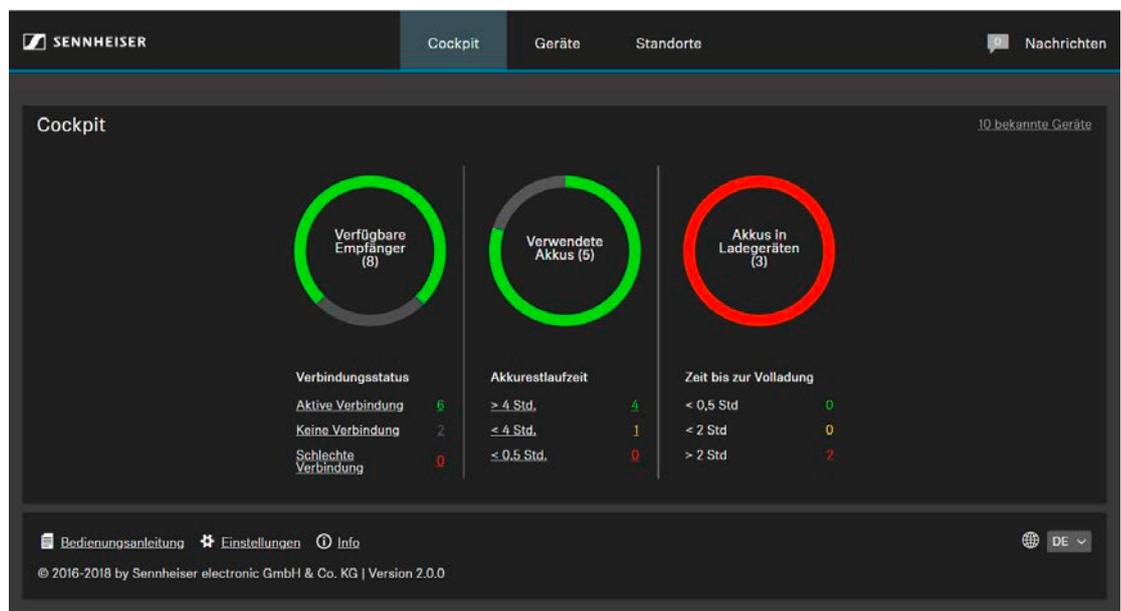
Mit digitalen Workflows und der zentralen Steuerung von Geräten im Netzwerk wird das Tagesgeschäft von IT-Mitarbeitern im AV-Management einfacher, schneller und kostengünstiger. Sennheiser ist der richtige Partner für AV-Lösungen, die einfach und sicher in bestehende Netzwerke integriert werden können.



Definition: Was ist ein digitaler Workflow?

Ein digitaler Workflow ist ein softwaregestützter Arbeitsablauf. Die Kombination aus IT-freundlichen AV-Geräten und einer zentralen Steuerungssoftware bildet die Grundlage für ganzheitliche digitale Workflows, die für effizientes Arbeiten mit den täglichen Herausforderungen optimal ausgelegt sind. Sennheiser Control Cockpit ist eine zentrale Lösung zur Geräteüberwachung, auf die über alle gängigen Plattformen überall im Netzwerk zugegriffen werden kann. Das Cockpit ermöglicht die umfassende Fernkontrolle über das gesamte Setup von Drahtlosmikrofonen.

Sennheiser Control Cockpit: Alles unter Kontrolle



Das Sennheiser Control Cockpit ist die zentrale Software zur Steuerung von Audiosystemen in Unternehmen und Bildungseinrichtungen. Im Zusammenspiel mit dem IT-freundlichen AV-Portfolio von Sennheiser (MobileConnect, SpeechLine Digital Wireless, SL Ceiling Mic 2, evolution wireless G3/G4) bietet Sennheiser Control Cockpit optimierte digitale Workflows für Geräteeinrichtung, Überwachung, Steuerung, Wartung und Support. Das globale Dashboard der bedienerfreundlichen Steuerungssoftware liefert jederzeit einen Gesamtüberblick über alle netzwerkfähigen Geräte von Sennheiser. Die Mitarbeiter werden über Push-Benachrichtigungen rechtzeitig informiert, bevor unerwünschte Ereignisse eintreten können. Mit dem Sennheiser Control Cockpit können IT-Manager und Helpdesk-Mitarbeiter die AV-Setups in ihrem eigenen Fachgebiet überwachen und steuern. Unsere komfortablen Workflows wurden gemeinsam mit Endbenutzern entwickelt, um allen allgemeinen und auch sehr spezifischen Workflow-Anforderungen gerecht zu werden.



Drei bemerkenswerte digitale Workflows, die das Tagesgeschäft neu definieren

Die folgenden Beispiele verdeutlichen die Vorteile digitaler Workflows. Sie erfahren, was möglich ist und wie softwaregestützte Workflows Ihre täglichen Geschäftsabläufe verändern und optimieren.

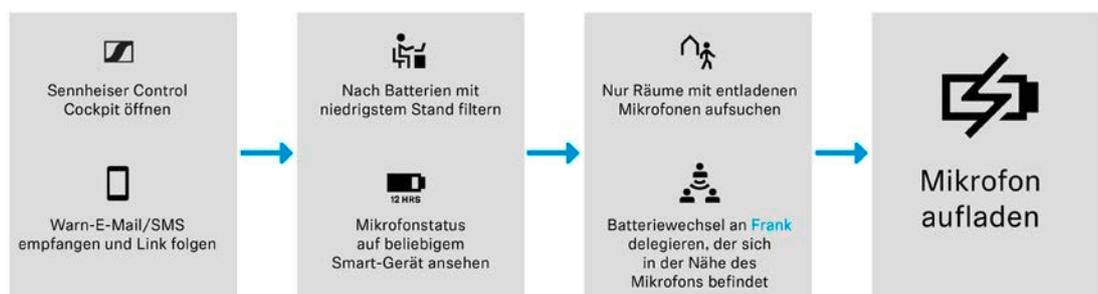
1. Digitales Batteriemanagement: So überprüfen Sie den Batteriestatus

Ohne digitale Workflows und die zentrale Überwachung von Geräten im Netzwerk ist der Prozess zur Überprüfung des Batteriestatus zeit- und arbeitsaufwendig. Jeder Standort, an dem sich portable Geräte (z.B. Drahtlosmikrofone) befinden, muss persönlich aufgesucht werden. In einem Setup für Hochschulen bedeutet dies in der Regel, dass zahlreiche Hörsäle inspiziert werden müssen, die in der Regel jeweils mit mehreren Geräten ausgestattet sind. Zuerst muss das Mikrofon gefunden werden, da es oft nicht da ist, wo es sein soll. Bei Mikrofonen, die nicht mit Akkus ausgestattet sind, müssen vor jeder Verwendung die Einwegbatterien ausgetauscht werden. Je nach Batterielaufzeit und Betriebsdauer kann das pro Hörsaal sogar zwei Mal täglich erforderlich sein.

Die digitalen Workflows zur Batterieprüfung sparen nicht nur Zeit, sondern bieten auch viele neue Möglichkeiten, um zahlreiche Geräte mühelos zu verwalten. Da sich netzwerkfähige Mikrofone wie das „evolution wireless G4“ und das „SpeechLine Digital Wireless“ zentral überwachen lassen, können Sie den jeweiligen Batteriestatus über ein zentrales Management-Tool wie das Sennheiser Control Cockpit überprüfen. Das globale Geräte-Dashboard bietet bereits einen Überblick über die gesamte Geräteflotte des Campus und zeigt die Batterielebensdauer aller verwendeten Drahtlosmikrofone an. Bei Verwendung von netzwerkfähigen Ladestationen können Sie außerdem die Zeit bis zur vollständigen Aufladung anzeigen. Dies ermöglicht eine Rundumüberwachung mit voller Abdeckung.

Anders als beim analogen Workflow, bei dem jeder Standort aufgesucht wird, ermöglichen die Sortier- und Filterfunktionen des Sennheiser Control Cockpits die sekundenschnelle Erkennung von kritischen Batteriezuständen – mit nur zwei Klicks. So können Sie die portablen Geräte, die aufgeladen werden müssen, mit genauer Standortangabe leicht identifizieren. Damit sparen Sie viel Zeit, denn Sie besuchen nur die entsprechenden Standorte oder delegieren die Wartungsaufgaben innerhalb des Teams. Denn Sie wissen, welcher Ihrer Kollegen in der Nähe ist oder die Aufgabe auf seinem Weg übernehmen kann.

Sie können sogar E-Mail- oder SMS-Benachrichtigungen zum Batteriestatus abonnieren. Sobald eine Batterie in den kritischen Ladezustand von nur noch einer Stunde Laufzeit gerät, kann eine Warnung ausgesendet werden. Diese wird in einer Nachrichtenliste gespeichert, die alle Ereignisse, Benachrichtigungen und Warnungen aufzeichnet. Anhand der Informationen können auch die internen Prozesse und das Benutzerverhalten ausgewertet werden. Sie erkennen z.B., wenn ein bestimmtes Mikrofon jeden Mittwoch an einem bestimmten Standort leer läuft ...





2. Standortbasiertes Management: So unterstützen Sie Benutzer in ihrer aktuellen Position

Vor dem Aufkommen netzwerkfähiger Geräte und dem Hinzufügen von Standortmetadaten für Geräte war die „Offline“-Verwaltung von Drahtlosmikrofonen sehr kompliziert. Digitale Workflows von Sennheiser sind für standortbasierte Prozesse optimiert und bieten eine breite Palette an Supportfunktionen. Wenn z.B. eine Batterie leer ist oder der Mikrofonbenutzer eine Stummschaltung mit einem Defekt verwechselt, ruft der Benutzer das Service- oder Helpdesk-Personal von seinem Standort aus an: „Ich bin gerade in Raum XYZ, und das Mikrofon funktioniert nicht.“

Dies kann verschiedene Gründe haben: Vielleicht ist das Mikrofon einfach nur stummgeschaltet, vielleicht ist der Akku leer oder das Mikrofon gehört zu einem anderen Standort und ist nicht verbunden. Mit dem Sennheiser Control Cockpit kann die Ursache leicht festgestellt und das Problem schnell behoben werden.

Die Support-Mitarbeiter kommunizieren dann mit dem Mikrofonbenutzer am jeweiligen Standort. Es ist nicht mehr erforderlich, den Weg dorthin zurückzulegen, um sich vor Ort ein Bild zu machen und den Fehler zu finden. All dies kann von beliebigen Orten auf dem Campus und überall im Netzwerk geschehen.

Das Sennheiser Control Cockpit ist überall auf dem Campus über einen Browser erreichbar und wird nach Standorten verwaltet. Sie können auf die Standortübersicht zugreifen, um direkt zu dem Raum zu wechseln, in dem sich der Benutzer befindet. Alternativ können Sie auch die Daten nach Räumen oder Geräten in der Geräteliste filtern oder durchsuchen. Digitale Workflows sind nicht nur digitalisierte Prozesse. Sie ermöglichen auch eine nahtlose Interaktion zwischen Hardware und Software. Wenn die Funktion „Filter über Remote-Identifikation“ aktiviert ist, wird durch Erkennung eines bestimmten Drahtlosmikrofons oder stationären Empfängers das betreffende Gerät im Sennheiser Control Cockpit selektiert. Sie wissen dann genau, welches Gerät der Benutzer gerade in der Hand hält. Darüber hinaus ist eine Fernidentifikation möglich. Dazu wird entweder die Identifikationstaste eines Geräts oder die entsprechende Schaltfläche in der Software betätigt. Blinkende LEDs sorgen dann für die direkte Rückmeldung.

Die Erkennung von Gerät und Standort macht jetzt den Support möglich. Wenn das Mikrofon einfach nur stummgeschaltet ist, kann der Status des Mute-Schalters in der Software geändert werden: Das Mikrofon des Benutzers wird dadurch aktiviert und „funktioniert“ wieder. Wenn die Batterie leer ist, können Sie den Benutzer entweder zu einem vollständig aufgeladenen Mikrofon führen oder ein Ersatzgerät mit einem ferngesteuerten Kopplungsvorgang vorbereiten.

Alle Einstellungen, die auf der Geräte-Hardware vorgenommen werden können, sind innerhalb der Software zugänglich – und sogar noch mehr. Mögliche Probleme werden schnell erkannt, und eine direkte Fehlerbehebung ist möglich, ohne den jeweiligen Standort aufzusuchen.





3. Auf dem neuesten Stand bleiben: So profitieren Sie schnell von Updates

Software- und Firmware-Updates bieten einen hohen Mehrwert und Nutzen für bereits installierte Geräte und sorgen stets für optimale Benutzerfreundlichkeit. Sie liefern neue Workflows und Funktionen oder verbessern die Eigenschaften von Geräten. Die digitalen Workflows sind in idealer Weise für den nahtlosen Rollout der neuen Software- oder Firmware-Versionen und für den Zugriff auf Informationen ausgelegt.

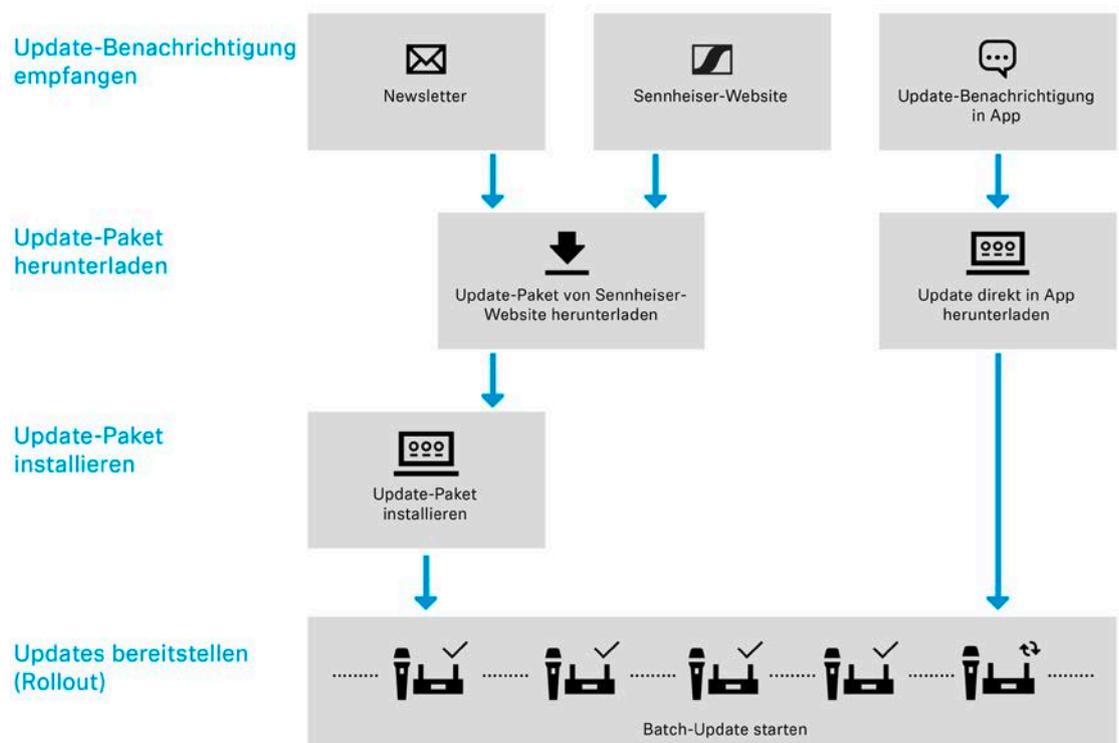
Sie ermöglichen den bequemen Zugriff auf alle Updates. Wenn der Host-PC des Sennheiser Control Cockpits über einen Internetzugang verfügt, werden die jeweiligen Update-Informationen auf dem Bildschirm angezeigt. In den meisten Fällen kann das Update einfach direkt in der Software durchgeführt werden. Zusätzlich können die Update-Informationen über einen E-Mail-Newsletter weitergegeben werden.

Neue Geräte-Firmware kann auch manuell auf das Sennheiser Control Cockpit hochgeladen oder bei vorhandenem Internetzugang direkt mit dem Tool aufgerufen werden.

Die zentrale Verwaltung bietet auch bei dem Rollout neuer Firmware große Vorteile. Geräte derselben Art können als Gruppe ausgewählt und gleichzeitig aktualisiert werden. Der Workflow führt durch den Update-Prozess und meldet am Ende die erfolgreiche Ausführung. Auf diese Weise können Sie mühelos von den neuen Funktionen und Eigenschaften profitieren, die bei der laufenden Weiterentwicklung hinzugefügt werden.

Die neueste Softwareversion des Sennheiser Control Cockpit liegt unter folgender Adresse für den Download bereit:

www.sennheiser.com Die neuesten Firmware-Versionen sind auf den jeweiligen Produktseiten verfügbar.





Digital Workflows by Sennheiser

Ein kurzer Auszug aus allen wichtigen digitalen Workflows für netzwerkfähige Mikrofonsysteme von Sennheiser:

SETUP	MONITORING	CONTROL	HILFE	WARTUNG
Geräteerkennung und Gerätemanagement	Dashboard-Überwachung	Fernsteuerung der Geräteeinstellungen	Informationen per E-Mail und SMS vor möglichem Fehler	Newsletter und Bildschirmbenachrichtigung zu Software- und Firmware-Updates
Erste Gerätekonfiguration	Software/Hardware-Interaktion – nach Geräten suchen oder filtern	Geräte identifizieren	Support-Hub mit einem Link zum entsprechenden Kapitel in der Bedienungsanleitung	Batch-Update mehrerer Geräte
Benachrichtigungsdienste Setup und Sicherheitseinstellungen	Benachrichtigungslogistik – (Aufgaben teilen und delegieren)	Geräte oder Werte zurücksetzen	Ferninitialisierung des Kopplungsprozesses (Ersatzmikrofon vorbereiten)	Wartung und Management von Batterien/Akkus
...

Eine vollständige Übersicht aller wichtigen Digital Workflows von Sennheiser finden Sie im Downloadbereich der Produktseite des Sennheiser Control Cockpit:

www.sennheiser.com/control-cockpit-software



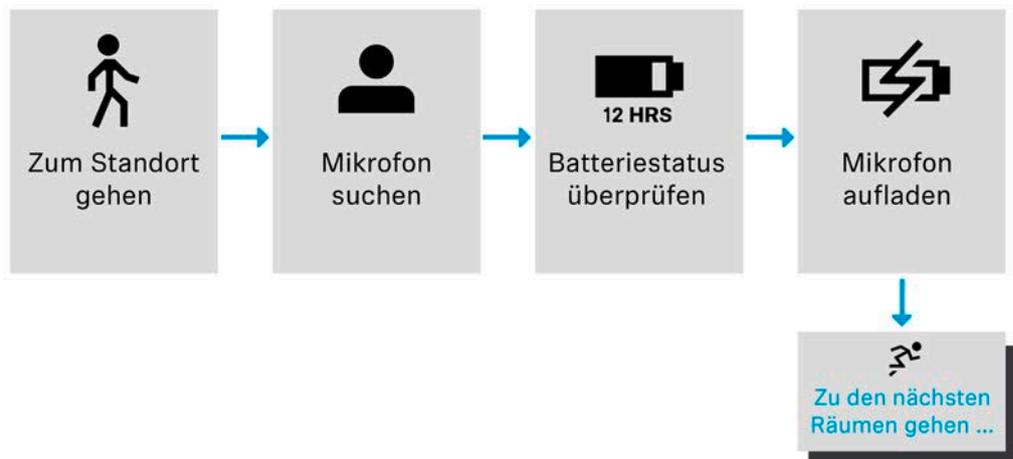
Die Vorteile digitaler Workflows

am Beispiel des Batteriewechsels

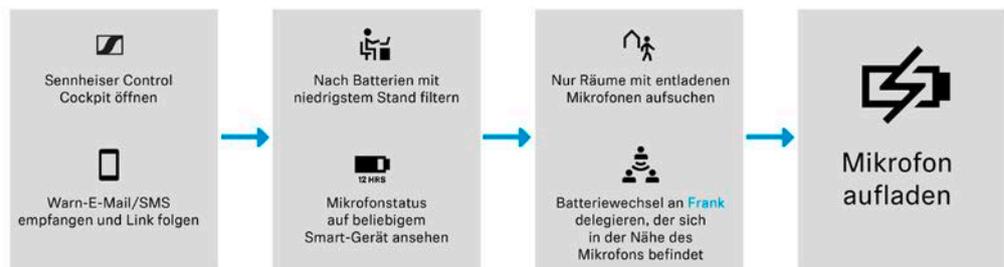
Unternehmen und Bildungseinrichtungen geben viel Zeit und Geld für die manuelle Wartung von Mikrofonlösungen aus, die über den gesamten Standort bzw. Campus verteilt sind. Die Überprüfung des Batterieladezustands und der Funktionsfähigkeit der einzelnen Geräte kann sehr aufwendig sein, wenn die Mikrofone in zahlreichen Konferenzräumen, Büros oder Hörsälen verteilt sind. In campusweiten Setups gibt es in der Regel lange Wege zwischen den Geräten in den verschiedenen Räumen. Mit nur wenig Personal und vielen Geräten zum Einrichten, Kontrollieren und Warten kann dies oft problematisch werden.

Die folgende Abbildung zeigt den Unterschied zwischen analogen Workflows („Management by Walking“) und digitalen Workflows am Beispiel einer klassischen Alltagsaufgabe: dem Batteriecheck.

Der analoge Workflow – Geräteverwaltung zu Fuß



Tägliche Geschäftsroutine – optimiert durch digitale Workflows

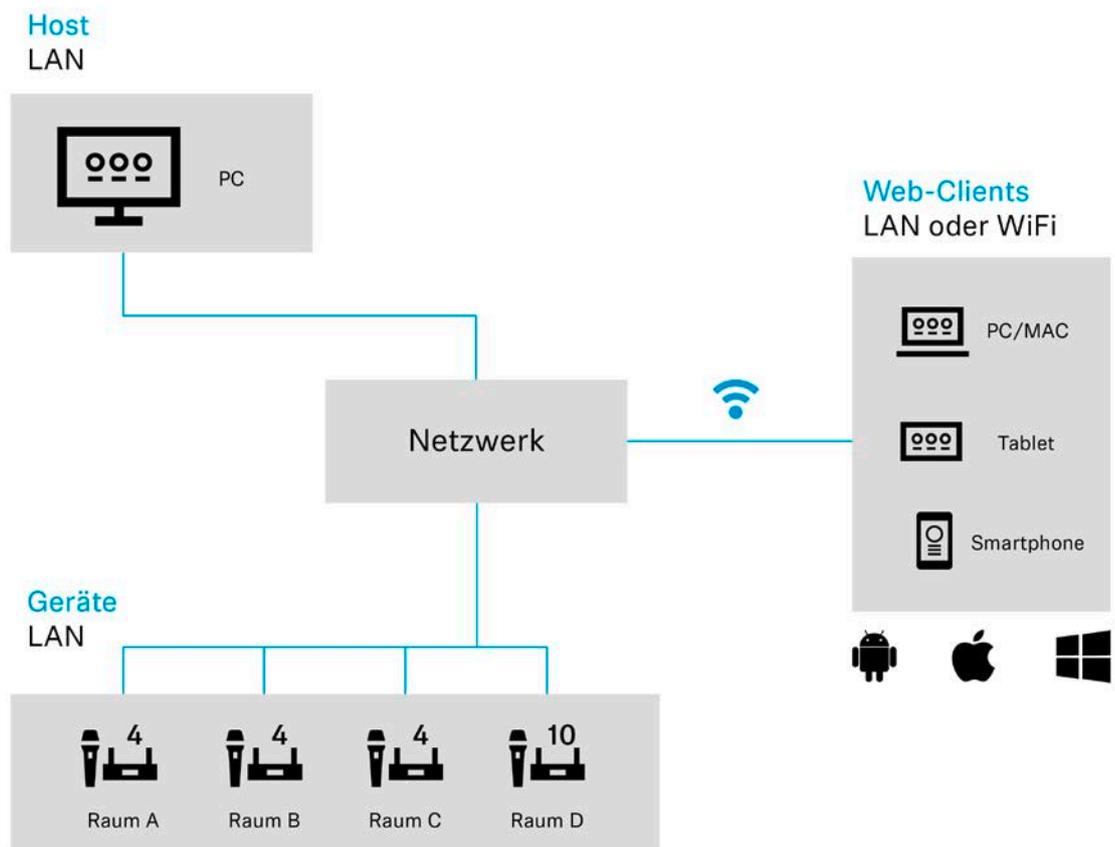


Die Kombination aus automatischen Benachrichtigungen, Statusanzeigen und der Delegation der Aufgabe an einen Kollegen, der sich gerade in der Nähe des zu wartenden Mikrofons befindet, macht kostspieliges und zeitraubendes Management überflüssig.



Netzwerkanforderungen: Was brauchen Sie für Digital Workflows by Sennheiser?

Für digitale Workflows in einem Netzwerk-Setup muss das Sennheiser Control Cockpit auf einem Host-PC installiert sein, der den Webclient und den Browser zur Steuerung aller netzwerkfähigen Geräte bereitstellt.



Sennheiser Control Cockpit herunterladen

www.sennheiser.com/control-cockpit-software